



**LANDESFUSSBALLVERBAND
MECKLENBURG-VORPOMMERN E.V.**

Einladung zur „Schule des Kleinfeldfußballs“ im Rahmen der Deutschen Beach-Soccer-Meisterschaft 2026

Mehr Bewegung. Mehr Spiel. Mehr Begeisterung.

Sehr geehrte Lehrerinnen und Lehrer,

Kinder lernen durch Spielen. Sie lernen, indem sie sich bewegen, Entscheidungen treffen, gemeinsam Lösungen finden und Erfolgserlebnisse sammeln. Genau hier setzt die „**Schule des Kleinfeldfußballs**“ des Deutschen Fußball-Bundes an.

Der Landesfußballverband Mecklenburg-Vorpommern (LFV) lädt Sie herzlich ein, dieses zukunftsweisende Bewegungskonzept kennenzulernen und selbst zu erleben.

Wann? Freitag, 28. August 2026 | 12:00 bis 14:30 Uhr

Wo? Strand Arena Warnemünde (Strandaufgang 1, 18119 Rostock-Warnemünde)

[-Anmeldung hier klicken-](#)

Unsere Vision:

Wir möchten dazu beitragen, dass **jedes Kind in Bewegung kommt**.

Unabhängig von sportlichen Voraussetzungen, motorischen Fähigkeiten oder bisherigen Erfahrungen sollen Kinder Freude an Bewegung entwickeln und gemeinsam spielen können. Dafür braucht es keine langen Erklärungen, keine komplizierten Übungen und keine langen Wartezeiten – sondern **viele Spielfelder, viele Ballkontakte und möglichst viele Erfolgserlebnisse**.

Die **Schule des Kleinfeldfußballs** verfolgt genau diesen Ansatz.

Anstelle eines großen Spielfeldes entstehen mehrere kleine Spielfelder, auf denen alle Kinder gleichzeitig aktiv sind. Kleine Teams, häufige Ballaktionen und selbstorganisierte Spielformen sorgen dafür, dass Bewegung nicht die Ausnahme, sondern der Regelfall ist.

Dabei geht es ausdrücklich **nicht ausschließlich um Fußball**.

Die Organisationsform lässt sich auf die gesamte **Familie der Ballsportarten** übertragen und bietet vielfältige Möglichkeiten, Bewegungsangebote im Schulunterricht oder im Ganztag abwechslungsreich, motivierend und inklusiv zu gestalten. Im Mittelpunkt stehen grundlegende Spielprinzipien, koordinative Fähigkeiten sowie die Freude am gemeinsamen Sporttreiben.

Wir sind überzeugt:

**Kinder lernen Sport nicht durch Zuschauen – sondern durch Spielen.
Kinder entwickeln sich nicht durch Warten – sondern durch Bewegung.
Und Begeisterung entsteht dort, wo jedes Kind aktiv beteiligt ist.**

Gerade in Zeiten sinkender Bewegungszeiten und zunehmenden Bewegungsmangels ist es wichtiger denn je, Lern- und Bewegungsräume zu schaffen, in denen **alle Kinder gleichzeitig aktiv sind**, Verantwortung übernehmen und ihre individuellen Fähigkeiten entfalten können.



Die **Schule des Kleinfeldfußballs** versteht sich deshalb nicht nur als Fußballkonzept, sondern als modernes Bewegungs- und Bildungskonzept für Schule und Verein.

Was erwartet Sie?

Unter der Leitung von **Daniel Stredak**, DFB-U20-Nationaltrainer, erleben Sie eine praxisnahe Demonstration des Konzepts mit einer Schülergruppe.

Sie erhalten unmittelbar umsetzbare Ideen,

- wie große Lerngruppen gleichzeitig bewegt werden können,
- wie mehrere Spielfelder einfach organisiert werden,
- wie alle Kinder dauerhaft aktiv bleiben,
- wie Selbstorganisation und Eigenverantwortung gefördert werden,
- wie Fair Play, Teamfähigkeit und soziale Kompetenzen spielerisch entstehen,
- und wie sich die Organisationsformen auf verschiedene Ballsportarten übertragen lassen.

Unsere gemeinsame Aufgabe:

Wir möchten Schule zu einem Ort machen, an dem **Bewegung selbstverständlich ist**.

Ein Ort, an dem Kinder möglichst viele Ballkontakte sammeln, sich ausprobieren dürfen, gemeinsam spielen, Verantwortung übernehmen und Freude an Bewegung entwickeln.

Denn mehr Bewegung bedeutet mehr Gesundheit, mehr Selbstvertrauen, mehr soziale Teilhabe – und langfristig mehr Freude am Sport.

Wir freuen uns darauf, diesen Weg gemeinsam mit Ihnen zu gestalten und die Zusammenarbeit zwischen **Schule, Verein und Verband** nachhaltig weiterzuentwickeln.

Für Rückfragen stehe ich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

Hans-Joachim Grahl

Mitarbeiter des Landesfußballverbands Mecklenburg-Vorpommern